

# Inhaltsverzeichnis

<b>VORWORT</b> .....	7
<b>EINLEITUNG: AUFBRUCH OHNE ORIENTIERUNGSMUSTER?</b> .....	9
Die ohnmächtigen Erzähler .....	10
Derealisierung der Wirklichkeit .....	15
Das Fremde in den hybriden Welten wahrnehmen .....	18
<b>REVOLUTION ALS HAPPENING, UNFÄHIGKEIT ZU ERZÄHLEN, WELT ALS KULTUROLOGISCHES UND FRAGMENTIERTES VERSATZSTÜCK</b> .....	23
Die polnische Literaturlandschaft nach der Wende .....	23
Experimentelles Erzählen .....	42
Revolution als kosmisches Happening: Bieleckis „End & Fin Company“ .....	45
Semantik des blinden Sehens: Sęktas' Erzählverfahren .....	52
Gretkowskas Metaphysisches Kabarett .....	60
Zersplitterte Erzählwelt in hybriden Kulturen: Goerkes „Fractale“ .....	68
Zu einigen narrativen Mustern in der polnischen Prosa .....	75
<b>DIE LETZTEN FESTUNGSMAUERN SPÄTROMANTISCHEN HELDENTUMS WERDEN GESCHLEIFT</b> .....	81
Der Verlust der tradierten Kulturmuster .....	81
Die kulturelle Identitätskrise und die Suche nach neuen Beschreibungsfeldern .....	83
<b>ÄSTHETISCHER WERTEWANDEL: DIE LITERATURKRITISCHE ANEIGNUNG DER NEUEN TEXTWELTEN</b> .....	95
Der Wertewandel aus der Sicht des Publikums .....	97
Wandel in Themen und Erzählerhaltungen.....	103
Spuren einer weiblichen Ästhetik .....	106
Die Wiederentdeckung von Geschichte: Initiationsrituale und Mythologisierungen.....	108
Privatisierung der Diskurse und axiologische Leere.....	111
<b>DIE WIDERSPRÜCHLICHE DARSTELLUNG DES UMBRUCHS</b> .....	117
Kultur und Politik in Polen .....	117
Die neue Erzählliteratur und die Schaffung anderer kommunikativer Strukturen .....	121
Prosa am Wendepunkt: ein inhaltlich-thematisches Panorama.....	122
Versuche, die Realität zu entmythologisieren.....	123
Mythisierung der Realität .....	124
Verinnerlichte Lebenswelten .....	125

<b>DIE RÜCKKEHR DER FABEL .....</b>	<b>129</b>
Die Flucht vor der Geschichte und die Versuche, sich in der Metanarration zurecht zu finden .....	137
Lust am Erzählen und Arbeit an Metafiktionen.....	141
<b>SCHOCK UND ERWARTUNGSERFÜLLUNG:</b>	
<b>DAS KULTUREM ‚AMERIKA‘ BEI REDLIŃSKI.....</b>	<b>145</b>
Ein liebgewonnener Fetisch wird zerstört .....	145
Herausforderung Amerika: ein Kulturem wird besichtigt .....	149
Opfer der Faszination .....	152
Amerika im Stimmengewirr der „Rattenpolen“ .....	154
Der ökonomische Wertkomplex.....	156
Der politische Wertkomplex.....	158
Neid auf Amerika und Identitätssuche .....	160
Entleerte Signifikate oder Zeichenaufladung? .....	166
<b>AUF DER SUCHE NACH ANDEREN ORTEN DER ENTFREMDUNG:</b>	
<b>DIE „EMIGRIERTE“ POLNISCHE PROSA NACH 1985 .....</b>	<b>171</b>
Brechungen und mehrfache Belichtungen von sich ablösenden Emigrationsbildern.....	171
Die neuen Erfahrungsinhalte von Emigration.....	174
Die perspektivische Wahrnehmung des Anderen mit dem verfremdeten Blick auf das Eigene.....	176
Demythologisierung und Auflösung von Stereotypen.....	187
<b>DIE POLNISCHE EMIGRATIONSPROSA IM NATIONALEN KANON .....</b>	<b>193</b>
Eine neue Topographie der polnischen Literatur entwerfen .....	197
Über die Koordinierung von Entwicklungsprozessen zwischen beiden literarischen Strängen .....	200
<b>HISTORISCHES TRAUMA UND SPIEL MIT AUFGELOSTEN TABUS:</b>	
<b>REZEPTION IN DER DEUTSCHSPRACHIGEN ÖFFENTLICHKEIT.....</b>	<b>207</b>
Bewährte Rezeptionslinien.....	207
Auf neuen Pfaden zur Entdeckung unseres Nachbarn? .....	210
Der andere Blick in die Tiefen der Geschichte .....	213
Ausblicke und Anregungen.....	216